KÖLN 29 Samstag, 5. August 2017



Brühl-Besuch



Christian Ulmen und Ehefrau Collien im Phantasialand

erienzeit – auch Moderatorinnen und Schauspieler machen frei. Collien Ulmen-Fernandes (35) und ihr Ehemann Christian Ulmen (41) besuchten jetzt mal wieder das Phantasialand. "Es ist über die Jahre zu einem Brauchtum unseres Hauses geworden: Das Zeremoniell des Brühl-Besuchs zum Beginn der Sommerferien wird nicht hinterfragt, das ist wie mit der Kirche an Weihnachten, nur etwas lauter und ehrlicher", so Christian Ulmen.

Mit seinem Sohn aus erster Ehe wagte sich der Schauspieler auch auf die Rafting-Anlage "River Quest" – von Besuchern gerne als "Gemeinschaftsdusche" bezeichnet. Ulmen lachend: "Aber ich wurde nicht nass, weil ich mich unter die Leiber meiner Mitreisenden

Brauchtum und Tradition in zahlen, dürfen mit. die Welt zu tragen". Rum statt Strüssjer - Kölle bützt Kuba!

gen Amtes als Kulturbotschaf-

in Funkenregen rollt auf ter nach Kuba", erklärt "Blöm- Botschafters Thomas Neisinger kubanischen Hauptstadt Ha- Roten Funken, die die Reise vanna landen, um "kölsches übrigens aus eigener Tasche

Dazu gibt es aber eine pro-Kölsch und Zigarren statt minente Reisebegleitung: OB "Wir reisen auf Einladung Bosbach sowie die Höhner: Mit der Deutschen Botschaft in Henning Krautmacher & Co. geden Empfang des deutschen

Kuba zu! Bis zu 150 Rote che" Günter Ebert die Manö- am Tag der Deutschen Einheit ■ Funken werden 2018 in der verfahrt. Nur Mitglieder der (3. Oktober), sondern stellen auch ein öffentliches Fest im Amphitheater "Havanna vejio" auf die Beine. Ebert: "Eine kostenlose Veranstaltung in Havanna, die nicht von Kubanern Henriette Reker und Wolfgang organisiert wird – sowas hat es noch nie gegeben!" Es wird ein Fest der Kulturen, bei dem Havanna sowie des Auswärti- stalten die Funken nicht nur auch die Tänzerinnen der "Havanna Queens" auftreten.

Für die Reise haben die Funken als Kulturbotschafter natürlich die Erlaubnis des Festkomitees, außerhalb der Session Uniform zu tragen. "All unsere Utensilien, von der Uniform bis zum Schellenbaum werden per Container eingeflogen", so Ebert.

Nach Kuba reisen die Funken in die USA weiter, nach Phoenix (Arizona) und ins Glücksspielparadies Las Vegas. Auf dem Weg dorthin will sich Präsident Heinz-Günther Hunold beim 90-jährigen Barbier Angel Delgadillo an der Route 66 eine Klingenrasur verpassen lassen. Ebert betont: "Neben Spaß an der Freud ist für uns vor allem der kulturelle Austausch wichtig."



Kuba. Damals war Barack Obama noch Präsident der USA.

So wird Weltstar Zac Efron in Köln abgeschirmt

Sie warten, um einen Blick und dann – endlich – öffnete sich nach langer Geduldsprogenen, hoffen auf ein Foto oder be eine schwere graue Seiten-**Zac Efron** (29, "Baywatch") lässt sich komplett abschir-

Am Donnerstag schaute der Schauspieler im "New Yorker Dock One" im Auenweg vorbei. Mit großen schwarzen Tüchern wurde die Sicht ins Ge-Hugo Boss "Meet and Greet" mit etwa 60 Fans. Für den Rest, draußen vor der Tür, hieß es: Ausharren!

Autogramm - doch Superstar tür. Umringt von vier Bodyguards in schwarzen Anzügen & eilte Efron die fünf Treppenstufen herunter und verschwand in einem Mercedes mit getönten Scheiben und Berliner Nummernschild. Kein Gruß, kein Foto, kein Autogramm - keine Zeit! Alles was bäude abgedeckt. Darin: Ein die ausdauernden Teenies zu sehen bekamen, war ein Blick Greet"-Teilnehmer glücklich auf Zacs Hinterkopf und seinen hellgrünen Rucksack.

Und während die "Meet and Hause.



Aus dem Gebäude verschwand Zac Efron (M.) gleich ins Auto.

Selfies teilten, gingen die geduldigen Fans traurig nach

